

FINANCE ALS BUSINESS- PARTNER

Die Coronavirus-Pandemie hat uns auch 2021 stark gefordert. Trotz des schwierigen Marktumfeldes gelang es der Migros Aare, dank stabilen Umsätzen und einem konsequenten Kostenmanagement, ein solides Jahresergebnis 2021 zu erzielen. Die anhaltend hohe Nachfrage im stationären Handel konnte durch den grossen Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgreich bewältigt werden.

Auch innerhalb der Direktion Finance gab es einige Highlights. Zum Beispiel haben wir den Jahresabschluss gänzlich virtuell von zu Hause aus erstellt, was sehr gut funktioniert hat. Ausserdem haben wir unser Zielbild geschärft und wollen künftig unsere interne Businesspartnerrolle weiter stärken und die Abläufe noch digitaler gestalten.

Für 2022 haben wir uns eine ambitionöse Finanzplanung mit herausfordernden Zielen für die Geschäftsfelder und Direktionsbereiche vorgenommen. Wir freuen uns, diese anzupacken.

Roger Reinhard, Leiter Finance

WICHTIGSTE FINANZKENNZAHLEN

	2021	2020
Nettoverkaufsumsatz (Mio. CHF)	3'345,0	3'390,2
Gewinn (Mio. CHF)	48,3	5,3
Cash Flow (Mio. CHF)	156,1	194,1
Investitionen (Mio. CHF)	203,1	235,0
Personalbestand (Anzahl Mitarbeitende im Jahresdurchschnitt)	11'301	11'586
Vollzeitstellen (Jahresdurchschnitt)	7'328	7'464
Anzahl Lernende (Jahresdurchschnitt)	684	708
Verkaufsstellen Supermarkt	128	126
Verkaufsstellen Voi	38	37
Verkaufsstellen Fachmarkt	53	56
Anzahl Einkaufscenter	28	28
Verkaufsstellen M-Restaurants, M-Take-away	60	63
Anzahl Genossenschaftsmitglieder (Kopfzahlen)	538'059	531'871

Umsatzanteile nach Geschäftsbereichen

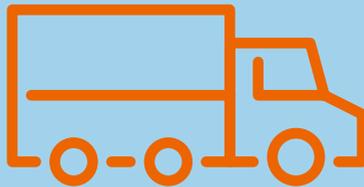


Dienstleistungen
2 %



Gastronomie
2 %

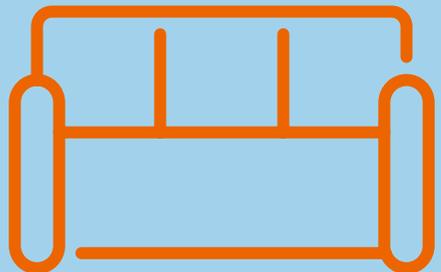
3 %
Grosshandel



10 %
Fachmarkt

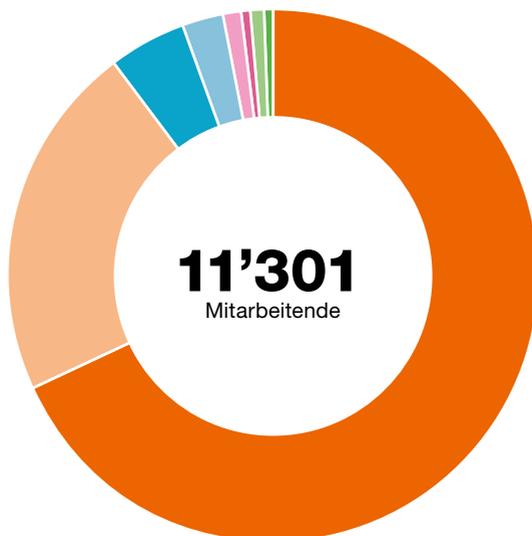


Freizeit
und Bildung
1 %



ANZAHL MITARBEITENDE PRO DIREKTIONSBEREICH

Anzahl Mitarbeitende im Jahresdurchschnitt



7'632	Retail (Supermarkt, Fachmarkt, Gastronomie)
2'519	Freizeit & Bildung
535	Operations
289	Real Estate
87	Corporate Development
101	Geschäftsleitung/Stabsstellen
83	Human Resources
55	Finance

DIE ZUKUNFT IN 21 LEHRBERUFEN

A

Anlageführer/in EFZ

Automatiker/in EFZ

Automobilassistent/in EBA

Automobil-Fachmann/frau EFZ

Automobilmechatroniker/in EFZ

D

Detailhandelsassistent/in EBA

Detailhandelsfachmann/frau EFZ

F

Fachmann/frau Betriebsunterhalt EFZ

Fahrradmechaniker/in EFZ

I

Informatiker/in EFZ

K

Kaufmann/frau EFZ

Koch/Köchin EFZ

L

Logistiker/in EFZ

Logistiker/in EBA

M

Mediamatiker/in EFZ

P

Polydesigner/in 3D EFZ

R

Recyclist/in EFZ

Restaurantfachmann/frau EFZ

S

Schreiner/in EFZ

Strassentransportfachmann/frau EFZ

Systemgastronomiefachmann/frau EFZ

WERTSCHÖPFUNG

in TCHF

	2021		2020	
ENTSTEHUNG				
Unternehmungsleistung	3'429'199	100 %	3'461'760	100 %
. /. Vorleistungen	2'643'380	77,08 %	2'649'704	76,54 %
. /. Abschreibungen	156'364	4,56 %	213'894	6,18 %
Nettowertschöpfung	629'455	18,36 %	598'162	17,28 %
VERTEILUNG				
an Mitarbeiter	548'848	87,19 %	561'935	93,94 %
an öffentliche Hand	4'606	0,73 %	2'473	0,41 %
an Gesellschaft	26'061	4,14 %	26'409	4,42 %
an Kreditgeber	1'591	0,25 %	2'031	0,34 %
an Unternehmen	48'349	7,68 %	5'314	0,89 %
	629'455	100 %	598'162	100 %

Wertschöpfung

Die Wertschöpfungsrechnung wird nach den Richtlinien des Migros-Genossenschafts-Bundes erstellt. Die Nettowertschöpfung zeigt den in einem Jahr geschaffenen Wertzuwachs. Im Geschäftsjahr 2021 verzeichnete die Genossenschaft Migros Aare eine Nettowertschöpfung von CHF 629,5 Mio. (Vorjahr CHF 598,2 Mio.).

Verteilung der Wertschöpfung

Mitarbeitende

Der Anteil der Mitarbeitenden beträgt CHF 548,8 Mio. In den Werten 2021 ist die durchschnittlich gewährte Lohn-erhöhung von 0,5 % enthalten. Für betroffene Bereiche wurde im 2021, wie auch schon im Vorjahr 2020, Kurzarbeit angemeldet. Die Migros Aare hat auch im vergangenen Jahr freiwillig die Lohn-lücke für die von Kurzarbeit betroffenen Mitarbeitenden von 80 % auf 100 % kompensiert.

Öffentliche Hand

Die Genossenschaft Migros Aare leistete im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Steuerabgabe von CHF 4,6 Mio.

Gesellschaft

Die Statuten legen fest, dass mindestens ein halbes Prozent des massgebenden Umsatzes für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke aufgewendet werden muss. Im Geschäftsjahr 2021 betragen die Ausgaben im Rahmen des Kulturprozentes CHF 26,1 Mio. Damit wurden CHF 10,5 Mio. mehr ins Kulturprozent investiert, als gemäss Statuten vorgegeben sind.

Kreditgeber

Der Anteil an die Kreditgeber beläuft sich auf CHF 1,6 Mio.

Unternehmung

Der Gewinn des laufenden Jahres bleibt durch die Erhöhung der Reserven und den Vortrag auf die neue Rechnung in der Migros Aare.

KENNZAHLEN

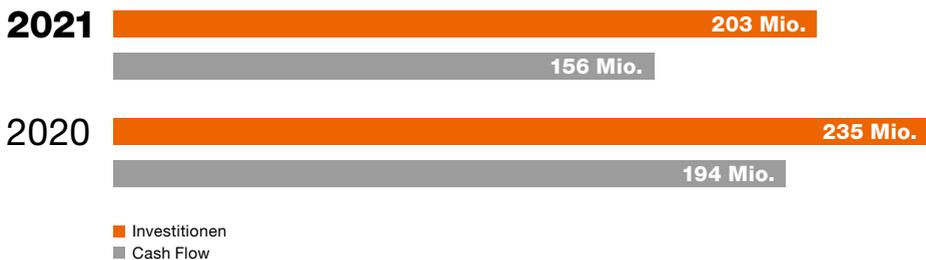
Flächenproduktivität Detailhandel

Umsatz in CHF/m²



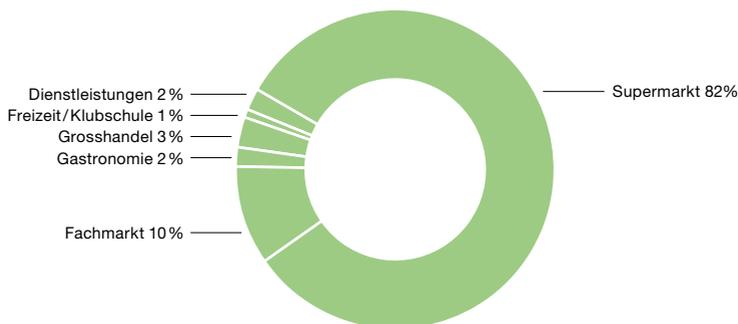
Investitionen/Cash Flow

in CHF

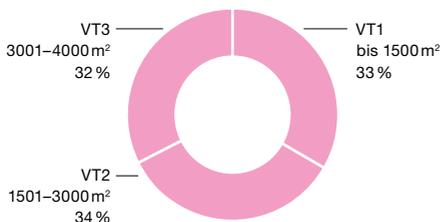


UMSATZ

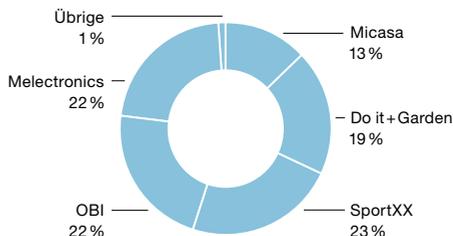
Umsatzanteile nach Geschäftsbereichen



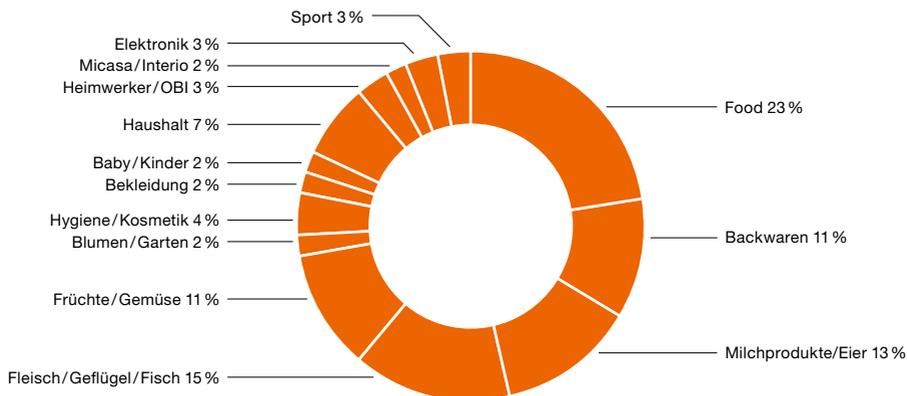
Umsatzanteile Supermarkt nach Vertriebstypen (VT)



Umsatzanteile Fachmarkt nach Vertriebstypen



Umsatzanteile nach Warengruppen



Lage- bericht

Allgemeiner Geschäftsverlauf

In einem schwierigen Umfeld gelang es der Migros Aare, dank stabilen Umsätzen und einem konsequenten Kostenmanagement ein ansprechendes Jahresergebnis 2021 zu erzielen. Bei einem Umsatz von insgesamt CHF 3,34 Mia. / -1,3 % zum Vorjahr zeichnete sich wiederum der Bereich Detailhandel mit starken Verkaufszahlen aus. Bereinigt um die Minussteuerung von -1,9 % konnte der reale Umsatz im Detailhandel um +1,0 % gesteigert werden. Das Sortiment nachhaltiger Produkte wurde weiter ausgebaut, zudem profitierten unsere Kundinnen und Kunden von umfassenden Preissenkungen in unseren Super- und Fachmärkten. Die anhaltend hohe Nachfrage im stationären Handel konnte dank engagiertem Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgreich bewältigt werden.

In den Bereichen Gastronomie und Bildung hat sich dagegen als Folge der Massnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie der Umsatzeinbruch weiter akzentuiert. Die Migros Restaurants und Take-aways verlieren beinahe -20 % zum Vorjahr, die Bildung rund -10 %.

Im Vergleich zum Vorjahr sanken die Betriebskosten um -1,5 %. Hauptgründe hierfür war der tiefere Abschreibungsaufwand sowie ein stringentes Kostenmanagement. Das operative



Betriebsergebnis (EBIT) betrug CHF 6,1 Mio. (Vorjahr CHF -14,0 Mio.).

Trotz des anspruchsvollen Geschäftsjahres konnte wie in den Vorjahren in den Markt investiert werden. Nebst den Preissenkungen auf zahlreichen Super- und Fachmarktprodukten sind besonders die hohen Auffrischungsinvestitionen in das Filialnetz und in die neue Logistikplattform am bestehenden Standort in Schönbühl zu erwähnen. Für diese Massnahmen zugunsten von unseren Kundinnen und Kunden halfen wie im Vorjahr die Erlöse diverser Immobilienverkäufe mit, woraus ein ausserordentlicher Ertrag von CHF 48,4 Mio. resultierte. Im Rahmen eines mehrjährigen laufenden Programms trennt sich die Migros Aare von ihren nicht mehr betriebsnotwendigen Liegenschaften. Dabei konzentriert sie sich auf ihre Flächenbedürfnisse für das Retailgeschäft am jeweiligen Standort und bereinigt so ihr Immobilienportfolio laufend.

Der Unternehmensgewinn 2021 belief sich auf CHF 48,3 Mio. (Vorjahr CHF 5,3 Mio.).

Finanzielle Lage

Die Migros Aare erarbeitete im Jahr 2021 einen Cash Flow von CHF 156,1 Mio. Die Investitionen betragen CHF 203,1 Mio. Das verzinsliche Fremdkapital konnte um CHF 10,7 Mio. reduziert und das Eigenkapital um CHF 48,4 Mio. auf CHF 555,4 Mio. erhöht werden.

Bestell- und Auftragslage

Im Detailhandel bestehen nur in sehr geringem Ausmasse Bestellungen und Aufträge.

Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Die Genossenschaft Migros Aare betreibt als Detailhandelsunternehmung selbst keine Forschung.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Mit Ausnahme der Corona-Pandemie gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr in der Migros Aare keine aussergewöhnlichen Ereignisse.

Risikobeurteilung

Die Genossenschaft Migros Aare verfügt über ein Risikomanagement. Die Verwaltung stellt sicher, dass die Risikobeurteilung zeitgerecht und angemessen erfolgt. Sie wird regelmässig durch die Geschäftsleitung über die Risikosituation der Unternehmung informiert.

Anhand einer systematischen Risikoanalyse haben die Verwaltung und die Geschäftsleitung die für die Genossenschaft Migros Aare wesentlichen Risiken identifiziert und hinsichtlich Eintrittswahrscheinlichkeit und finanziellen Auswirkungen bewertet. Mit den von der Verwaltung beschlossenen Massnahmen werden diese Risiken vermieden, vermindert oder überwältigt. Die selbst zu tragenden Risiken werden konsequent überwacht. Die Resultate der Risikobeurteilung berücksichtigt die Verwaltung angemessen in ihrer jährlichen Überprüfung der Geschäftsstrategie.

Die Verwaltung hat die letzte Risikobeurteilung am 7. Dezember 2021 vorgenommen und festgestellt, dass die Risiken durch Strategien, Prozesse und Systeme grundsätzlich gut abgedeckt sind.

Ausblick

Im Jahr 2022 wird die Corona-Pandemie erneut einen wesentlichen Einfluss auf den Geschäftsverlauf der Migros Aare nehmen. Dabei ist das oberste Ziel der Migros Aare nach wie vor die Gewährleistung der Versorgung der Bevölkerung in unserem Wirtschaftsgebiet wie auch der Schutz unserer Kundinnen und Kunden sowie der Mitarbeitenden. Daneben wird das Unternehmen Effizienzgewinne und Vorteile in der Beschaffung weiterhin konsequent in Form von günstigeren Preisen an die Kundschaft weitergeben. Die Migros Aare wird auch künftig alles unternehmen, um das beste Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten. Gleichzeitig tritt sie dafür ein, die wirtschaftliche Leistung sowie ihr soziales und ökologisches Engagement beizubehalten. Dies ganz im Sinne ihrer Leitidee, sich mit Leidenschaft für die Lebensqualität ihrer Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler, Kundinnen und Kunden einzusetzen.

Dank der geschärften Polaris Strategie wird sich die Migros Aare noch mehr auf die sich rasch verändernden Kundenbedürfnisse und das gesellschaftliche Verhalten ausrichten. Dabei wird das Kerngeschäft noch stringenter im Fokus stehen. Als Konsequenz aus der Strategieumsetzung wurde beispielsweise die Direktion Freizeit & Bildung per 1. Januar 2022 aufgelöst und die Bereiche Fitness und Bildung in die nationalen Organisationen der M-Gemeinschaft überführt.

Das mehrjährige Programm zur Bereinigung des Liegenschaftsportfolios wird in den kommenden Jahren weitergeführt. Dabei wird es wiederum zu Verkäufen von einzelnen nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften kommen.



ERFOLGSRECHNUNG

in TCHF

	2021	2020
NETTOERLÖSE		
Detailhandel	3'060'882	3'087'608
Grosshandel	95'128	97'910
Gastronomie/Hotel	60'479	75'222
Freizeit/Fitness	29'712	29'027
Bildung/Kultur	17'550	19'391
Dienstleistungen	81'243	81'023
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	3'344'993	3'390'181
SONSTIGE ERTRÄGE		
Andere betriebliche Erträge ¹⁾	84'206	71'578
Total betrieblicher Ertrag	3'429'199	3'461'760
BETRIEBLICHER AUFWAND		
Waren- und Dienstleistungsaufwand	-2'364'656	-2'352'743
Personalaufwand ²⁾	-548'848	-561'935
Mietaufwand	-103'409	-99'169
Anlagenunterhalt	-35'167	-38'114
Energie und Verbrauchsmaterial	-59'305	-60'229
Werbeaufwand	-28'585	-26'051
Verwaltungsaufwand	-23'987	-24'051
Übriger betrieblicher Aufwand ³⁾	-102'742	-99'554
Nettoerfolg aus Liegenschaftshandelstätigkeit ⁴⁾	-1	-21
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens ⁵⁾	-156'364	-213'894
Total betrieblicher Aufwand	-3'423'065	-3'475'762

	2021	2020
ERGEBNIS VOR FINANZERGEBNIS UND STEUERN (EBIT)	6'134	-14'002
Finanzergebnis ⁶⁾	-1'591	-2'031
Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis ⁷⁾	48'413	23'820
GEWINN VOR STEUERN	52'956	7'787
Direkte Steuern	-4'606	-2'473
Gewinn	48'349	5'314

BILANZ VOR GEWINNVERWENDUNG

in TCHF

Aktiven	31.12.2021	31.12.2020
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	23'282	28'776
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Unternehmen des Konzerns	4'104	3'645
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Dritten	10'413	16'083
Übrige kurzfristige Forderungen: gegenüber Unternehmen des Konzerns	4'746	7'503
Übrige kurzfristige Forderungen: gegenüber Dritten	17'576	29'364
Vorräte	83'000	103'000
Aktive Rechnungsabgrenzungen ³⁾	12'257	4'285
Grundstücke und Immobilien als Handelsobjekte ⁴⁾	28'509	79'523
Total Umlaufvermögen	183'888	272'178
ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen: gegenüber Unternehmen des Konzerns	22'005	11'086
Finanzanlagen: gegenüber Dritten	5'722	15'977
Beteiligungen: an Unternehmen des Konzerns	25'701	27'450
Beteiligungen: an assoziierten Unternehmen	12'350	0
Beteiligungen: an Dritten	957	558
Sachanlagen: Grundstücke und Bauten	986'026	975'643
Sachanlagen: Technische Anlagen und Maschinen	40'000	40'000
Sachanlagen: Anlagen in Bau	230'514	140'313
Immaterielle Werte	1'400	0
Total Anlagevermögen	1'324'675	1'211'027
Total Aktiven	1'508'563	1'483'205

Passiven**31.12.2021****31.12.2020****KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL**

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Unternehmen des Konzerns	6'689	4'443
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Dritten	101'050	95'148
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Unternehmen des Konzerns	330'248	303'747
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: M-Partizipationskonten	34'764	36'839
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten: gegenüber Dritten	55'819	75'154
Kurzfristige Rückstellungen ¹⁰⁾	1'406	8'479
Passive Rechnungsabgrenzungen ⁹⁾	73'500	74'496
Total kurzfristiges Fremdkapital	603'476	598'307

LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL

Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Unternehmen des Konzerns	320'400	355'400
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Dritten	10'069	10'206
Rückstellungen ¹⁰⁾	19'180	12'266
Total langfristiges Fremdkapital	349'649	377'872

Total Fremdkapital**953'125****976'179****EIGENKAPITAL**

Genossenschaftskapital	5'381	5'319
Gesetzliche Gewinnreserve	3'196	3'196
Freiwillige Gewinnreserve	498'079	493'079
Bilanzgewinn	48'783	5'433
Total Eigenkapital	555'438	507'026

Total Passiven**1'508'563****1'483'205**

ANMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

in TCHF

	2021	2020
1) Andere betriebliche Erträge	84'206	71'578
Aktivierete Eigenleistungen	1'695	1'159
Übrige betriebliche Erträge	82'512	70'419
2) Personalaufwand	-548'848	-561'935
Löhne und Gehälter	-426'788	-438'374
Sozialversicherungen	-48'512	-49'715
Personalsvorsorgeeinrichtungen	-50'637	-51'338
Übriger Personalaufwand	-22'910	-22'509
3) Übriger betrieblicher Aufwand	-102'742	-99'554
Sonstiger Betriebsaufwand	-90'719	-89'315
Gebühren und Abgaben	-12'023	-10'239
4) Liegenschaftshandelstätigkeit		
Die Genossenschaft Migros Aare führt zur Zeit Immobilienprojekte durch, welche zur Veräusserung geplant sind. Die Positionen dieser Anlagen und deren Erfolge werden separat ausgewiesen.		
5) Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-156'364	-213'894
Grundstücke und Bauten	-67'871	-77'395
Technische Anlagen und Maschinen	-57'722	-100'076
Übrige Sachanlagen	-15'182	-17'924
Immaterielle Werte	-1'370	0
Finanzanlagen	-6'320	-18'500
Beteiligungen	-7'900	0

	2021	2020
6) Finanzergebnis	-1'591	-2'031
Kapitalzinsertrag	551	870
Wertschriftenertrag	68	0
Beteiligungsertrag	239	119
Kapitalzinsaufwand	-2'449	-3'020
7) Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis	48'413	23'820
Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen	48'512	24'823
Verlust aus Verkauf von Anlagevermögen	-99	-1'002
8) Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'257	4'285
Vorausbezahlte Aufwendungen	12'153	4'180
Übrige Abgrenzungen	105	105
9) Passive Rechnungsabgrenzungen	73'500	74'496
Klubschulertträge	5'410	6'097
Freizeitanlagen	13'123	9'681
Mieten	2'887	2'717
Übrige Abgrenzungen	52'079	56'000
10) Rückstellungen	20'586	20'745
AHV-Ersatzrente langfristig	10'852	11'104
Kulturelles/Personelles langfristig	909	1'163
Rückstellungen belastende Mietverträge kurzfristig	167	0
Rückstellungen belastende Mietverträge langfristig	1'210	0
Ersatzinvestitionen/Sanierungen langfristig	1'233	0
Rückstellungen Interio kurzfristig	1'239	8'479
Rückstellungen Interio langfristig	4'977	0

GELDFLUSSRECHNUNG

in TCHF

	2021	2020
GELDFLUSS AUS GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		
Gewinn	48'349	5'314
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	156'364	213'894
Gewinn aus dem Verkauf von Anlagevermögen	-48'512	-24'823
Verlust aus dem Verkauf von Anlagevermögen	99	1'002
Veränderung Rückstellungen	-159	-1'282
Cash Flow	156'142	194'106
Veränderung kurzfristige Forderungen	16'999	-19'640
Veränderung Vorräte	20'000	10'000
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-7'973	10'828
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten	-11'188	1'013
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-996	16'165
Veränderung Grundstücke und Immobilien als Handelsobjekte	51'013	-29'470
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	223'997	183'002
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Investitionen		
Finanzanlagen	-6'984	-23'009
Beteiligungen	-18'920	-4'500
Sachanlagen	-251'313	-205'508
Immaterielle Werte	-2'770	0
Desinvestitionen	58'387	30'655
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-221'599	-202'363

	2021	2020
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Veränderung kurzfristige Forderungen	2'757	61'362
Veränderung verzinsliche kurzfristige Verbindlichkeiten	24'425	22'846
Veränderung langfristige Verbindlichkeiten	-35'137	-64'855
Veränderung Genossenschaftskapital	62	66
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-7'892	19'420
Veränderung der Flüssigen Mittel	-5'494	59
LIQUIDITÄTSNACHWEIS		
Flüssige Mittel 01.01.	28'776	28'717
Flüssige Mittel 31.12.	23'282	28'776
Veränderung der Flüssigen Mittel	-5'494	59

ANHANG

Angaben zu den in der Jahresrechnung angewandten Grundsätzen

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Die Verwaltung entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Unternehmens können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Die Genossenschaft Migros Aare publiziert keine konsolidierte Jahresrechnung, weil der Migros-Genossenschafts-Bund eine konsolidierte Jahresrechnung nach einem anerkannten Standard (Swiss GAAP FER) publiziert, welche auch die Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Aare beinhaltet.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung und Bilanz

Entsprechende Ausführungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung und Bilanz siehe «Anmerkungen zur Jahresrechnung».

Bedeutende Beteiligungen

31.12.2021
31.12.2020

Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich

Grundkapital CHF 15'000'000

Vermittlung von Waren und Dienstleistungen sowie Kulturgütern

Kapitalanteil	19,70 %	19,70 %
---------------	---------	---------

Stimmrechtsanteil	16,22 %	16,22 %
-------------------	---------	---------

Migros Fachmarkt AG, Zürich

Grundkapital CHF 10'000'000

Vermittlung von Waren und Dienstleistungen

Kapitalanteil	25 %	25 %
---------------	------	------

Stimmrechtsanteil	25 %	25 %
-------------------	------	------

Bedeutende Beteiligungen**31.12.2021****31.12.2020****MiSENSE AG, Zürich ¹⁾**

Grundkapital CHF 1'000'000

Handel von optischen und elektro-akustischen Artikel und Dienstleistungen

Kapitalanteil 30 % 0 %

Stimmrechtsanteil 30 % 0 %

Miduca AG

Grundkapital CHF 10'000'000

Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Bildung

Kapitalanteil 10 % 0 %

Stimmrechtsanteil 10 % 0 %

VOI AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 1'000'000

Handel mit Waren (Franchising)

Kapitalanteil 100 % 100 %

Stimmrechtsanteil 100 % 100 %

Casa Interio AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 1'000'000

Betrieb von Möbel- und Einrichtungsgeschäften

Kapitalanteil 100 % 100 %

Stimmrechtsanteil 100 % 100 %

cha chä AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 1'000'000

Gastronomie

Kapitalanteil 100 % 100 %

Stimmrechtsanteil 100 % 100 %

Golf Limpachtal Betriebs- und Verwaltungs-AG, Buchegg

Grundkapital CHF 1'000'000

Betreiben von Golfanlage und Gastronomie

Kapitalanteil 100 % 100 %

Stimmrechtsanteil 100 % 100 %

Bedeutende Beteiligungen**31.12.2021****31.12.2020****Public Golf Bucheggberg AG, Buchegg**

Grundkapital CHF 4'004'000

Halten der Golfanlage

Kapitalanteil	54,40 %	54,40 %
Stimmrechtsanteil	91,72 %	91,72 %

MA Ventures AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 1'000'000

Verwaltung von Beteiligungen

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Shopping-Center Brünnen AG, Bern

Grundkapital CHF 918'000

Halten von Grundstück, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Capricorn Holding AG, Rütligen-Alchenflüh

Grundkapital CHF 1'000'000

Verwaltung von Beteiligungen

Kapitalanteil	40 %	0 %
Stimmrechtsanteil	40 %	0 %

Naturparkkäserei Diemtigtal AG, Diemtigen

Grundkapital CHF 400'000

Betrieb Milchverarbeitungsstätte

Kapitalanteil	23 %	23 %
Stimmrechtsanteil	23 %	23 %

Kilcher Transporte AG, Utzenstorf

Grundkapital CHF 150'000

Erbringung von Transport- und Entsorgungsdienstleistungen

Kapitalanteil	100 %	0 %
Stimmrechtsanteil	100 %	0 %

Bedeutende Beteiligungen**31.12.2021****31.12.2020****FlowerPower Fitness und Wellness AG, Moosseedorf**

Grundkapital CHF 100'000

Betrieb Fitness-, Wellness- und Freizeitcentern, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Time-Out AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 100'000

Betrieb Fitness- und Freizeitanlage, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Shopyland, Shopy AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 100'000

Verwaltung von Grundstücken, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Culinart Gastro AG, Moosseedorf

Grundkapital CHF 4'000'000

Gastronomie, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

LFS AG, Moosseedorf ²⁾

Grundkapital CHF 100'000

Verwaltung von Beteiligungen, stille Gesellschaft

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

MIACAR AG in Liquidation, Zürich

Grundkapital CHF 3'500'000

Lieferung von Waren

Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Indirekte Beteiligungen werden in der Jahresrechnung des Migros-Genossenschafts-Bundes ausgewiesen.

¹⁾ Die Beteiligung der MiSenso AG wurde 2020 von MA Ventures AG gehalten

²⁾ Namensänderung ehemals BOOTCAMPER.ch AG

in TCHF

31.12.2021**31.12.2020****Weitere Angaben**

Nicht bilanzierte Miet- und Leasingverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 1 Jahr	693'122	697'543
Nicht bilanzierte Mietzinsgarantie, Moosstrasse 11, Urtenen-Schönbühl	244	244
Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	24'197	25'647
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	0	37'750
Gesamtbetrag der netto aufgelösten stillen Reserven	48'456	29'254

Fristigkeiten der langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten

fällig innerhalb 1 bis 5 Jahren	320'000	305'000
fällig nach 5 Jahren	350	50'350

Personalbestand

Festangestellte	7'771	7'961
Teilzeitangestellte im Stundenlohn	3'530	3'625
Total Personalbestand	11'301	11'586
Vollzeitstellen	7'328	7'464
Lernende	684	708

Honorar der Revisionsstelle

Revisionsdienstleistungen ³⁾	37	30
Andere Dienstleistungen	155	162

³⁾ Die interne Revision leistet jährlich einen wesentlichen Beitrag an die Prüfung der Jahresrechnung.

Derivative Finanzinstrumente

Der negative nicht bilanzierte Wiederbeschaffungswert von Devisentermingeschäften zu Absicherungszwecken beträgt per 31.12.2021 CHF –171'206 (Vorjahr CHF 0).

Eventualverbindlichkeiten

Im Rahmen der Finanzierung der Miduca AG, welche Dienstleistungen für die regionalen Migros-Genossenschaften im Bereich der Klubschulen und Erwachsenenbildung erbringt, hat der MGB der Miduca AG ein Darlehen von maximal CHF 40 Mio. gewährt. Die an der Miduca AG beteiligten Genossenschaften garantieren dieses Darlehen im Rahmen ihres Defizitdeckungsschlüssels. Der Anteil der Genossenschaft Migros Aare beträgt maximal CHF 8,36 Mio.

Covid-19: Auswirkungen im aktuellen Geschäftsjahr

Die rasche Verbreitung des COVID-19-Virus hat seit März 2020 zu einer erheblichen Anzahl von Infektionen geführt. Die von verschiedenen Regierungen ergriffenen Massnahmen zur Eindämmung des Virus haben die Wirtschaftstätigkeit auch im Geschäftsjahr 2021 weiter beeinträchtigt. Wir haben seit Ausbruch der Pandemie eine Reihe von Massnahmen ergriffen, um die Auswirkungen von COVID-19 auf unsere Geschäftstätigkeit zu minimieren, wie Verhaltensregeln zur Sicherheit und Gesundheit für unsere Mitarbeitenden (z. B. physische Distanz im Betrieb und wo möglich Arbeit von zu Hause aus) und die Sicherung der Versorgung mit Waren und Rohmaterialien, die für unsere Geschäfts- und Produktionsprozesse unerlässlich sind.

Wir haben bei der Bewertung der Bilanzpositionen die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie entsprechend gewürdigt. Wir werden staatliche Anordnungen weiterhin befolgen und parallel dazu alles tun, um unsere Tätigkeit auf bestmögliche Weise fortzusetzen, ohne die Gesundheit unserer Mitarbeitenden und anderer Interessengruppen zu gefährden.

Die Genossenschaft Migros Aare hat für ausgewählte Bereiche Kurzarbeit angemeldet. Den Mitarbeitenden haben wir immer den vollen Lohn ausbezahlt.

Im Geschäftsjahr 2021 haben wir keine COVID-19-Kredite in Anspruch genommen.

Die Höhe der eingegangenen Mietkonzessionen ist unwesentlich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Beschlussfassung der statutarischen Jahresrechnung durch die Verwaltung der Genossenschaft Migros Aare fanden keine wesentlichen Ereignisse statt.

Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Sachverhalte.

GEWINNVERWENDUNG

in TCHF

	2021	2020
VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES		
Gewinnvortrag	433	119
Gewinn laufendes Jahr	48'349	5'314
Bilanzgewinn	48'783	5'433
Auflösung/(Zuweisung) Kulturprozent	0	0
Freier Bilanzgewinn zur Verfügung der Urabstimmung	48'783	5'433
Zuweisung an Freiwillige Gewinnreserve	-48'000	-5'000
Vortrag auf neue Rechnung	783	433

AUFWENDUNGEN DES KULTURPROZENTES

in TCHF

	2021	2020
Kulturelles	1'607	1'662
Bildung	19'994	19'973
Soziales	2'008	2'409
Freizeit und Sport	1'193	963
Wirtschaftspolitik	719	783
Anteilmässige Verwaltungskosten/Rückstellungen	540	619
Total	26'061	26'409
0,5% des massgebenden Umsatzes	15'584	15'807
Auflösung/Zuweisung Reserve Kulturprozent	0	0
Vortrag aus Vorperioden	0	0
Reserve Kulturprozent nach Gewinnverwendung	0	0

KUMULATIVE KULTURAUFWENDUNGEN

in TCHF

	2018–2021	2017–2020
Kumulative Kultur-Ausgaben	84'349	75'296
Kumulative Zuweisung aus Kulturprozent (0,5 % auf massgebenden Umsatz)	–62'795	–62'707
Vortrag aus dem Jahr 2017 respektive 2016	1'511	1'341
Mehrausgaben als statutarisch verpflichtet	23'065	13'930

Bericht der Revisionsstelle

an die Gesamtheit der Mitglieder der
Genossenschaft Migros Aare (Urabstimmung)
Moosseedorf

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Aare bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 56 bis 71) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung der Verwaltung

Die Verwaltung ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Verwaltung für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems

abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Aysegül Eyiz Zala
Revisionsexpertin, Leitende Revisorin



Dario Gassmann
Revisionsexperte

Zürich, 17. März 2022

Beilagen:

- Jahresrechnung (Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Herausgeberin

Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl
Corporate Communications

Redaktion

Corporate Communications
Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl
freudiger text konzept, Biel

Online

Markom Factory und Technology Development
Corporate Communications
Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl

Konzept und Visuelle Gestaltung

weiss communication + design, Biel

Korrektorat

Ruth Flückiger, Burgdorf

Bilder

Fotostudio Genossenschaft Migros Aare Seite
27: Getty Images
Seite 37: BSC Young Boys

